

43-Jährige stirbt bei Wohnungsbrand

Feuerwehr findet Frau tot im Schlafzimmer – Fahrlässiger Umgang mit Feuer?



Dramatischer Rettungseinsatz in der Schlossstraße. FOTO: RUP

Saarwellingen. Eine 43 Jahre alte Frau aus Saarwellingen ist am Samstagabend bei einem Brand in ihrer Wohnung in der Schlossstraße ums Leben gekommen. Polizei und Kriminaldauerdienst nahmen die Ermittlungen zur Brandursache umgehend auf. Ein fahrlässiger Umgang mit Feuer scheint zurzeit die wahrscheinlichste Brandursache.

Nach Aussage von Jochen Lieblang, Pressesprecher der Feuerwehr Saarwellingen, wurden die Feuerwehr Saarwellingen sowie die Feuerwehr Saarlouis Ost mit dem Alarmstichwort „Brand 5“ alarmiert, zudem mit dem Hinweis, dass sich noch Personen im Gebäude befinden würden.

Parallel hierzu wurden mehrere Rettungs- und Krankenwagen der DRK Wachen Saarlouis, Dillingen und Schwalbach, der Not-

arzt der Rettungswache Saarlouis sowie die Einsatzleitung Rettungsdienst mit organisatorischem Leiter und leitendem Notarzt alarmiert. Ebenso im Einsatz befand sich der DRK Ortsverein Reisbach.

Als die ersten Retter eintrafen brannte es im Dachgeschoss lichterloh. Am Einsatzort wurde durch den Angriffstrupp der Feuerwehr ein Vollbrand im Schlafzimmer einer Wohnung im Dachgeschoss ausgemacht und so gleich mit der Menschenrettung und den Löscharbeiten begonnen.

In jenem Zimmer fanden die Einsatzkräfte eine leblose Person vor für die jedoch jede Hilfe zu spät kam. Der konnte nur noch den Tod der Frau feststellen. Den Brand konnten die Feuerwehren schnell löschen. *bur/rup*